

**Satzung zur Änderung der Fachprüfungsordnung (Satzung)
Lateinische Philologie und Lateinische Literaturen (Zwei-Fächer)**

Vom 11. Mai 2012

NBl. MWV. Schl.-H. 2012 S. 32
Tag der Bekanntmachung: 08. Juni 2012

Aufgrund des § 52 Abs. 1 Satz 1 des Hochschulgesetzes (HSG) vom 28. Februar 2007 (GVObI. Schl.-H. S. 184), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 4. Februar 2011 (GVObI. Schl.-H. S. 34, ber. GVObI. Schl.-H., S. 67), wird nach Beschlussfassung durch den Konvent der Philosophischen Fakultät vom 18. April 2012 die folgende Satzung erlassen:

Artikel 1

Die Fachprüfungsordnung (Satzung) Lateinische Philologie und Lateinische Literaturen (Zwei-Fächer) vom 6. Dezember 2007 (NBl. MWV. Schl.-H. 2008 S. 99), zuletzt geändert durch Satzung vom 16. Februar 2012 (NBl. MWV. Schl.-H. S. 9), wird wie folgt geändert:

§ 20 erhält folgende Fassung:

„§ 20 Bildung der Fachnote

Die Fachnote ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel aller vier Modulnoten und der Note der mündlichen Masterprüfung.“

Artikel 2

Diese Satzung tritt mit dem Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Die Genehmigung nach § 52 Abs. 1 Satz 1 des Hochschulgesetzes wurde durch das Präsidium der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel mit Schreiben vom 10. Mai 2012 erteilt.

Kiel, den 11. Mai 2012

Prof. Dr. M. Hundt
Dekan der Philosophischen Fakultät
der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel